

ELEKTROPLANER EFZ



Hast du dir schon mal überlegt, wer die Beleuchtung in den Klassenzimmern, den Korridoren oder der Turnhalle in deinem Schulhaus geplant hat? Oder wer dafür gesorgt hat, dass bei dir zu Hause Steckdosen, Fernseh-, Radio- und Telefonanschlüsse in ausreichender Anzahl und am richtigen Ort montiert wurden? Richtig, es sind Elektroplaner und Elektroplanerinnen. Sie planen, berechnen und zeichnen Stark- und Schwachstromanlagen für Wohn-, Büro- und Industriegebäude. Sie stützen sich dabei auf Vorgaben von Architektinnen, Ingenieuren oder Bauherrschaft. Ihr Arbeitsplatz ist das Planungsbüro, ihr wichtigstes Arbeitsinstrument der Computer. Sie sind in Ingenieurbüros und Elektroinstallationsfirmen, aber auch in Elektrizitätswerken tätig.

ELEKTROPLANERIN EFZ

VORAUSSETZUNGEN

Vorbildung

- Abgeschlossene Volksschule (mittlere bis oberste Stufe)
- Gute Leistungen in Geometrie, Mathematik, Physik

AUSBILDUNG

Dauer

4 Jahre

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Ingenieurbüro, einer Elektroinstallationsfirma oder einem Elektrizitätswerk. Zur praktischen Ausbildung gehört auch ein 6-monatiges Installationspraktikum.

Schulische Bildung

Im 1. und 2. Lehrjahr 1 1/2 Tage, im 3. und 4. Lehrjahr 1 Tag pro Woche an der Berufsschule.

Berufsbezogene Fächer

Bearbeitungstechnik, Technologische Grundlagen, Planungsunterlagen und technische Dokumentation, Elektrische Systemtechnik, Kommunikationstechnik.

Zu diesem Beruf gibt es auch ein sechsseitiges Faltblatt «ELEKTROPLANER/IN» mit Portraits, vielen Fotos und weiteren Informationen. Du kannst es im BIZ anschauen oder beim VSEI (Adresse siehe letzte Seite) bestellen.

WEITERBILDUNGEN

Kurse

Angebote von Berufsverbänden, Berufsfachschulen und technischen Instituten

Zusätzliche berufliche Grundbildung

- Elektroinstallateur/in EFZ
- Telematiker/in EFZ u.a.

Berufsprüfung (BP) mit eidg. Fachausweis

- Elektro-Sicherheitsberater/in
- Elektro-Projektleiter/in
- Telematik-Projektleiter/in
- Technische/r Kaufmann/-frau

Höhere Fachprüfung (HFP) mit eidg. Diplom

- dipl. Elektroplaner/in
- dipl. Elektroinstallateur/in

Höhere Fachschule (HF)

Bildungsgänge, z. B. als Techniker/in HF Elektrotechnik oder Gebäudetechnik

Fachhochschule (FH)

Bachelor of Science (FH) in Elektrotechnik

